

Vorbereitende Untersuchungen "Altort Lehrberg"

Plan 05 Gebäudehöhe / Geschossigkeit

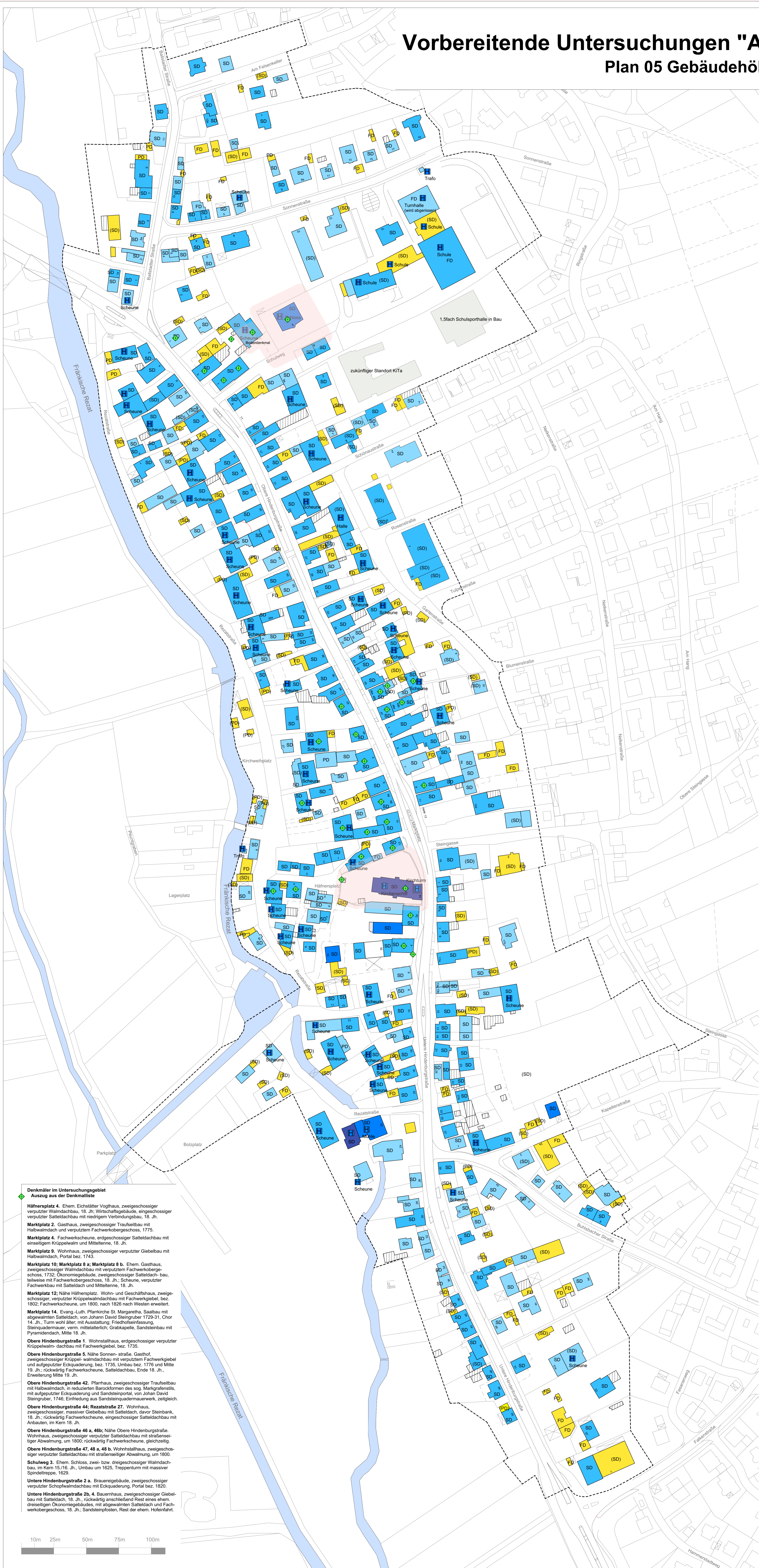
Legende

- EG + FD/ PD
- EG + SD/ WD/ MD oder EG + 1. OG + (SD)/FD/ PD
- EG + 1. OG + SD/ WD/ MD oder EG + 1. OG + 2. OG + (SD)/FD/ PD
- EG + 1. OG + 2. OG + SD/ WD/ MD oder EG + 1. OG + 2. OG + 3. OG + (SD)/FD/ PD
- weitere Geschosse: x OG Sonderbauten (z.B. Kirchturm)

- Abkürzungen**
- FD Flachdach
 - PD Pultdach
 - SD Satteldach
 - () flachgeneigtes Dach bzw. kein Geschoss

Gebäude nicht einsehbar

von den sonstigen Gebäuden abweichende Geschosshöhen wie: Scheunengebäude (ehem. landwirtschaftliche Nutzung i.d.R. E + SD); Gewerbebauten etc.



Sonstige Hinweise

Abgrenzung Untersuchungsgebiet der Vorbereitenden Untersuchungen (Größe ca. 25,99 ha)

Haupt- und Nebengebäude außerhalb des Untersuchungsgebietes

Baudenkmal im Untersuchungsgebiet gemäß Denkmalliste

Bodendenkmal im Untersuchungsgebiet gemäß Denkmalliste

Dem vorliegenden Planblatt liegt das Katasterblatt der Gemeinde Lehrberg zugrunde, enthält jedoch nur die Informationen, die für die vorliegende Untersuchungen relevant sind.

Straßenverläufe - insbesondere der Bereich der Ortsdurchfahrt - wurden aufgrund von Luftbild und pdf Dateien nachempfunden. Zur Maßentnahme nicht geeignet.

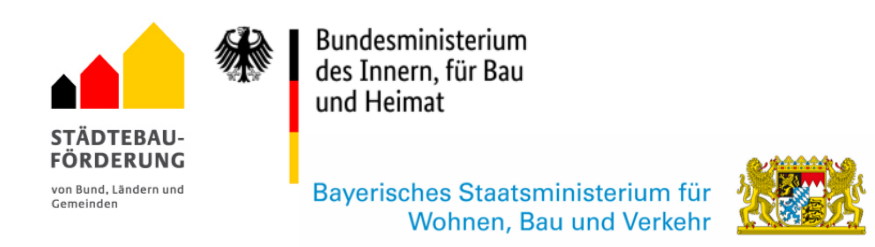
Die Anzahl der Haupt- und Nebengebäude wurde dem Katasterblatt entnommen. Diese Zahlen dienen als Grundlage für die Auswertungen dieser Untersuchung.

Denkmäler im Untersuchungsgebiet

Auszug aus der Denkmalliste

- Hähnersplatz 4.** Ehem. Eichelstiller Vogthaus, zweigeschossiger verputzter Walmdachbau, 18. Jh.; Wirtschaftsgebäude, eingeschossiger verputzter Satteldachbau mit niedrigem Verbindungsbau, 18. Jh.
- Marktplatz 2.** Gasthaus, zweigeschossiger Traufseitbau mit Halbwalmdach und verputztem Fachwerkbölgerschoss, 1775.
- Marktplatz 4.** Fachwerkscheune, eingeschossiger Satteldachbau mit einseitigem Krüppelwalm und Mittelterne, 18. Jh.
- Marktplatz 9.** Wohnhaus, zweigeschossiger verputzter Giebelbau mit Halbwalmdach, Portal bez. 1743.
- Marktplatz 10; Marktplatz 8 a; Marktplatz 8 b.** Ehem. Gasthaus, zweigeschossiger Walmdachbau mit verputztem Fachwerkbölgerschoss, 1732; Ökonomiegebäude, zweigeschossiger Satteldachbau, teilweise mit Fachwerkbölgerschoss, 18. Jh.; Scheune, verputzter Fachwerkbau mit Satteldach und Mittelterne, 18. Jh.
- Marktplatz 12; Nähe Hähnersplatz.** Wohn- und Geschäftshaus, zweigeschossiger verputzter Krüppelwalmdachbau mit Fachwerkbölgerschoss, 1740; Einfriedung aus Sandsteinquadermauerwerk, zeitgleich.
- Marktplatz 14.** Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Margaretha, Saalbau mit abgewalmten Satteldach, von Johann David Steingruber 1729-31, Chor 14. Jh., Turm wohl älter; mit Ausstattung; Friedhofseinfassung, Steinquadermauer, vorm. mittelalterlich; Grabkapelle, Sandsteinbau mit Pyramindach, Mitte 18. Jh.
- Obere Hindenburgstraße 1.** Wohnstallhaus, erdgeschossiger verputzter Krüppelwalmdachbau mit Fachwerkbölgerschoss, 1735.
- Obere Hindenburgstraße 5.** Nähe Sonnenstraße, Gasthof, zweigeschossiger Krüppelwalmdachbau mit verputztem Fachwerkbölgerschoss und aufgesetzter Eckquaderung, bez. 1735; Umbau bez. 1776 und Mitte 19. Jh.; rückwärtig Fachwerkscheune, Satteldachbau, Ende 18. Jh., Erweiterung Mitte 19. Jh.
- Obere Hindenburgstraße 42.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Traufseitbau mit Halbwalmdach, in reduzierten Barockformen des sog. Markgrafentils, mit aufgesetzter Eckquaderung und Sandsteinportal, von Johan David Steingruber, 1740; Einfriedung aus Sandsteinquadermauerwerk, zeitgleich.
- Obere Hindenburgstraße 44; Reizstraße 27.** Wohnhaus, zweigeschossiger, massiver Giebelbau mit Satteldach, davor Steinbank, 18. Jh.; rückwärtig Fachwerkscheune, eingeschossiger Satteldachbau mit Anbauten, im Kern 18. Jh.
- Obere Hindenburgstraße 46 a, 46b;** Nähe Obere Hindenburgstraße, Wohnhaus, zweigeschossiger verputzter Satteldachbau mit straßenseitiger Abwalmung, um 1800; rückwärtig Fachwerkscheune, gleichzeitig.
- Obere Hindenburgstraße 47, 48 a, 48 b.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger verputzter Satteldachbau mit straßenseitiger Abwalmung, um 1800.
- Schulweg 3.** Ehem. Schloss, zwei- bzw. dreigeschossiger Walmdachbau, im Kern 15./16. Jh., Umbau um 1625, Treppenturm mit massiver Spindelreppe, 1629.
- Untere Hindenburgstraße 2 a.** Brauereigebäude, zweigeschossiger verputzter Schopfwalmdachbau mit Eckquaderung, Portal bez. 1820.
- Untere Hindenburgstraße 2b, 4.** Bauernhaus, zweigeschossiger Giebelbau mit Satteldach, 16. Jh., rückwärtig anschließend Rest eines ehem. dreigeschossigen Ökonomiegebäudes, mit abgewalmten Satteldach und Fachwerkbölgerschoss, 18. Jh.; Sandsteinpfeiler, Rest der ehem. Hofeinfahrt.

10m 25m 50m 75m 100m



Titel

Vorbereitende Untersuchungen "Altort Lehrberg"

Auftraggeber
Markt Lehrberg

Stand 11.07.2019 **Plan 05**
 Projektnr. 19718
 Maßstab 1:1.000 i.O.
 gezeichnet golha **Gebäudehöhe / Geschossigkeit**